

Stellenausschreibung

An der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der Leiterin/ des Leiters (Besoldungsgruppe A 15, Bibliotheksdirektor/-in) zu besetzen.

Die Staats- und Stadtbibliothek Augsburg, die im Dezember 2012 in staatliche Trägerschaft übergegangen und damit der Bayerischen Staatsbibliothek als zuständiger Mittelbehörde nachgeordnet ist, zählt zu den bedeutendsten spätmittelalterlich-frühneuzeitlichen Sammlungen Deutschlands.

Aufgaben:

Dem Leiter/der Leiterin obliegt die selbständige Führung und Vertretung der Einrichtung nach außen. Die zentrale Aufgabenstellung liegt darin, die Bibliothek zu einer innovativen, nutzerorientierten Forschungsbibliothek weiterzuentwickeln. Es gilt, das in ihrem historischen Bestand liegende Potential im digitalen Zeitalter konsequent für Forschung, Studium und Bildung – auch in Kooperation mit der Universität Augsburg – auszuschöpfen und die Sichtbarkeit der Bibliothek auf Landes-, nationaler und auch internationaler Ebene signifikant auszubauen.

Als eine zentrale Gedächtnisinstitution der Stadt Augsburg soll sie in enger Vernetzung mit weiteren kulturellen Einrichtungen eine nachhaltig identitätsstiftende Wirkung entfalten. Ziel ist, die Attraktivität der Bibliothek durch ein zeitgemäßes Dienstleistungsangebot für die Nutzer zu erhöhen. Die Neuausrichtung der Staats- und Stadtbibliothek, aber auch eine konservatorischen Standards entsprechende Magaziniierung insbesondere des wertvollen Altbestandes setzen eine grundlegende bauliche Sanierung und Umgestaltung einschließlich eines Erweiterungsbaus voraus.

Anforderungen:

Für die Aufgabenstellung wird eine hervorragend qualifizierte, überzeugende und kreative Persönlichkeit gesucht, die folgendem Anforderungsprofil gerecht wird:

- Abgeschlossenes geisteswissenschaftliches Hochschulstudium (Promotion erwünscht)
- Laufbahnprüfung für die 4. Qualifikationsebene fachlicher Schwerpunkt Bibliothek (vormals höherer Bibliotheksdienst)
- Fundierte, breite bibliothekarische Fachkenntnisse und Berufserfahrung
- Nachgewiesene Kompetenz im Bereich der Alt- und Sonderbestände (Bestandsausbau, Erschließung, Gestaltung von Ausstellungen, Bestandserhaltung)
- Erfahrungsbasierte konzeptionelle Vorstellungen zum Einsatz moderner IT-Technologie, insbesondere in Digitalisierungsprojekten
- Befähigung und Bereitschaft zur engagierten Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit sowie zur Kooperation mit entsprechenden Einrichtungen in Stadt und Region
- Erfahrungen im Bibliotheksbau (erwünscht)
- Ausgeprägte analytische, konzeptionelle und organisatorische Begabung
- Führungspersönlichkeit mit Leitungserfahrung, hoher sozialer Kompetenz und Kooperationsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und überzeugenden Repräsentationseigenschaften
- Dauerhaft hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit, vorbildliches Engagement

Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Die Bayerische Staatsbibliothek fördert die Gleichstellung von Männern und Frauen. Die Bewerbung von qualifizierten Frauen wird daher ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **28. März 2013** an den Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek, Ludwigstr. 16, 80539 München.

München, 16. Januar 2013

gez.:

Dr. Rolf Griebel
Generaldirektor

KUNST SAMMLUNG NORDRHEIN WESTFALEN

Zur **Stiftung Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen** gehört eine Kunstwissenschaftliche Spezialbibliothek mit einem Bestand von ca. 140 000 Medieneinheiten. Als Präsenzbibliothek ist sie der Öffentlichkeit zugänglich. Zur Verstärkung unseres Teams ist zum 1. 5. 2013 folgende Position in Vollzeit/Teilzeit zu besetzen:

Diplom-Bibliothekar/in WB bzw. Bachelor in Bibliotheks- und Informationswissenschaften

Zu Ihren Aufgaben gehören die Inventarisierung und Katalogisierung der Zugänge (internationale Monographien, Ausstellungskataloge und Kleinschriften) nach RAK-WB auf Basis des Bibliotheksdatenbanksystems Allegro-C, die Retrokonversion der Altbestände, das Zuarbeiten für die Wissenschaftliche Abteilung, der Benutzungs- und Informationsdienst, Datenbankrecherchen, sowie die Buchbearbeitung und Magazinarbeiten.

Vorraussetzung für die Bewerbung ist ein abgeschlossenes Studium Diplom-Bibliothekarin/Diplom-Bibliothekar, vorzugsweise im Bereich WB, bzw. Bachelor im Bibliotheks- und Informationswesen. Erwartet werden Eigeninitiative und Freude an selbstständiger und Team-Arbeit, Benutzerorientiertem Service und Interesse an moderner Kunst. Zudem absolute Loyalität und Vertrauenswürdigkeit, ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, hohe Motivation und Belastbarkeit.

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet und kann bei Eignung deutlich vor Ablauf der Frist verlängert werden. Die Beschäftigung erfolgt nach TV-L (Vergütung EG 9). Eintrittstermin: 1. 5. 2013. Reisekosten können leider nicht erstattet werden. Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 15. 3. 2013 an:

Stiftung Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen
Herrn Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld
Kaufmännischer Direktor/Vorstand
Grabbeplatz 5, 40213 Düsseldorf
oder per E-Mail (als pdf): m.fischer@kunstsammlung.de

Leiter / Leiterin



Das Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ) erbringt hochwertige IT-gestützte Dienstleistungen für wissenschaftliche und öffentliche Bibliotheken, Museen und

Archive, insbesondere in Südwestdeutschland und Sachsen. Es kooperiert eng mit den Nutzern und Kunden, Verbundpartnern sowie vergleichbaren nationalen Einrichtungen. Das BSZ hat die Rechtsform einer unselbständigen Anstalt des öffentlichen Rechts und untersteht der Dienst- und Fachaufsicht des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Etwa 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit am Hauptsitz in Konstanz und einer Außenstelle in Stuttgart tätig. Die Einrichtung gliedert sich organisatorisch in 3 Geschäftsbereiche („Verbundsystem“, „Bibliothekssysteme“, „Museen, Archive, Repositorien“) und wird von einem/einer Direktor/-in geleitet. Im Zusammenhang mit einer Altersnachfolgeregelung ist diese Position neu zu besetzen.

Die breit angelegte Aufgabenstellung umfasst in enger Zusammenarbeit mit dem Kuratorium und dem Ministerium die Definition der strategischen Positionierung des BSZ am Markt, die Weiterentwicklung des Angebotspektrums und der internen Organisation. Die aktive Wahrnehmung und Ausgestaltung der vielfältigen Kontakte zu Kunden, Partnern und Gremien sowie die Etablierung zukunftsweisender Zusammenarbeiten korrespondieren mit der stetigen Sicherung der hohen fachlichen Kompetenz und der anerkannten Dienstleistungsqualität in einem dynamischen Umfeld. Die motivierende Führung der Mitarbeiter/-innen sowie die Weiterentwicklung effizienter Strukturen und Abläufe sind weitere Ziele dieser Managementaufgabe.

Sie haben nach einem abgeschlossenen Universitätsstudium eine erfolgreiche berufliche Laufbahn in der öffentlichen Verwaltung oder der Privatwirtschaft vorzuweisen und dabei profunde Führungs- und Leitungserfahrung gesammelt. Die Arbeitsweise von Bibliotheken und idealerweise von Museen oder Archiven ist Ihnen bekannt und eine hohe Affinität zu IT-Themenstellungen bringen Sie mit. Managementaufgaben bereiten Ihnen Freude und Sie verfügen über Offenheit, Initiative sowie Kommunikations- und Organisationsgeschick. Hohe analytische Kompetenz und strategisches Denken bringen Sie ebenso mit wie Durchsetzungs- und Verhandlungsstärke. Für die Position steht derzeit eine Stelle der Besoldungsgruppe A16 (BD) zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zu Einkommen und Verfügbarkeit unter **Kennziffer 1413041A03** an Dr. Heimeier & Partner, Management- und Personalberatung GmbH, Albstadtweg 4, **70567 Stuttgart** (www.heimeier.de) oder gerne auch per E-Mail: polland@heimeier.de. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: Tel. 0711 78076-35. Herr Achim Donner gibt Ihnen gern weitere Informationen. Diskretion ist für uns selbstverständlich.

**DR. HEIMEIER
& PARTNER**

Stuttgart | Frankfurt | Düsseldorf
www.heimeier.de